

Halle und Umgebung.

Halle, den 1. April 1916.

Professor Dr. Römer f.

Der Nachfolger des Geheimrats Fräntzen, Direktor des hiesigen Hygienischen Instituts Prof. Dr. Römer, ist am 30. d. Mts. auf dem östlichen Kriegsgelände, wo er als Hygieniker wirkte, an Gichtleiden gestorben.

Prof. Römer war erst im vorigen Jahr nach Halle berufen worden. Ehe er sein Lehramt praktisch aufnehmen konnte, führte ihn höhere Aufgaben von hier ins Feld. Mit unermüdlicher Sorge ist er im Osten tätig gewesen und hat sein reiches Wissen und seine Erfahrung der Besserung der dortigen gesundheitlichen Verhältnisse gewidmet. In Anerkennung seiner Verdienste ward ihm unlängst das Eiserne Kreuz I. Klasse verliehen. Nun hat der opferwillige Mann die treue Eingabe an seinen schönen Beruf mit dem eigenen Leben bezahlen müssen. Er schied verjüngt von der Arbeit und erlag binnen kurzen der tödlichen Krankheit.

Hallenfer in den Verlustlisten.

In den Deutschen Verlustlisten Nr. 900-919 werden aus Halle genannt:

- Preußische Verlustliste Nr. 482. Infanterie-Regiment Nr. 72: Walter Kreze (5. K.) I. verm., b. d. Tr. Hermann Schubert (7. K.) I. verm. Albert Rood aus Giebichenstein (8. K.) gefallen.
- Infanterie-Regiment Nr. 87: Paul Friedrich (7. K.) I. verm. Selbstmörder: Wlad. Weinhold Wölter gefallen.
- Preußische Verlustliste Nr. 483. Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 74: Wlady Wiercinia aus Giebichenstein (16. K.) bish. verm., in Gefangenenschaft. Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110: Walter Rood (12. K.) I. verm.
- Preußische Verlustliste Nr. 484. Infanterie-Regiment Nr. 18: Bernhard Sille (9. K.) I. verm. Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 27: Hermann Rane (9. K.) bish. verm., gefallen. Infanterie-Regiment Nr. 52: Otto Riet (8. K.) vermilt. Infanterie-Regiment Nr. 137: Otto Wesau (12. K.) gefallen. Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 231: Infanterie-Regiment Nr. 485. Infanterie-Regiment Nr. 87: Unteroff. Wlady Bogel (10. K.) gefallen. Infanterie-Regiment Nr. 150: Kurt Schill (12. K.) gefallen.
- Preußische Verlustliste Nr. 486. Grenadier-Regiment Nr. 3: Ernst Schäder (3. K.) bish. I. verm., gefallen. Grenadier-Infanterie-Regiment Nr. 232: Wlady Sonnide (7. K.) bish. vermilt., war im Besatz, 8. Tr. aus.
- Preußische Verlustliste Nr. 487. Landwehr-Infanterie-Regiment Nr. 66: Raul Pöbber (8. K.) I. verm., b. d. Tr. Feldartillerie-Regiment Nr. 80: Arthur Ränge (3. Battr.) I. verm. Minenwerfer-Bataillon Nr. 3: Gehr. Franz Vorbau (2. Abt.) I. verm. Walter Simon aus Giebichenstein (2. Abt.) I. verm.
- Preußische Verlustliste Nr. 488. Infanterie-Regiment Nr. 184: Ad. Buschardt aus Erbsch (7. K.) bish. vermilt., in Gefangenenschaft. Gustav Gudwin (7. K.) bish. vermilt., in Gefangenenschaft. Bernhard Wendt (7. K.) bish. vermilt., in Gefangenenschaft. Feldpostbesuchungs Nr. 7: Rudolf Sturm I. verm.

- Sächsische Verlustliste Nr. 235. Infanterie-Regiment Nr. 130: Friedrich Böge (5. K.) I. verm., vermilt.
- Preußische Verlustliste Nr. 489. Infanterie-Regiment Nr. 24: Emil Baum (9. K.) I. verm. Jäger-Bataillon Nr. 3: Friedrich Gustav Reich (4. K.) I. verm.
- Preußische Verlustliste Nr. 490. Infanterie-Regiment Nr. 72: Otto Neumeister (3. K.) I. vermilt. a. b. d. Tr. Unteroff. Walter Schepel (8. K.) I. verm. Infanterie-Regiment Nr. 132: Karl Hoffmann (5. K.) I. verm.
- Preußische Verlustliste Nr. 491. Lehr-Infanterie-Regiment: Kurt Cass (4. K.) I. vermilt. Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 12: Ltn. d. R. Wolfgang Süßert (15. K.) I. vermilt.

Personaleränderungen.

Beförder: zum Hauptmann: Rob. Oberleitnant d. R. a. D. (II Hamburg), zuletzt Lt. d. Reg. d. Füj. Regts. Nr. 36 (Mährischen I. Bnt.); zum 2. Lt. d. Reg. d. Bntierez. der Bismarckwacht Ernk (Halle a. S.), jetzt in d. Landst. Bnt. Part.-Komp. 26 (XII. 11), zum Lt. d. Bnt. Bntierez. 2. Aufgeb. Als Mitglied zu dem Belleubanusamt, bei dem er kommandiert ist, mit der Maßgabe verlieht, daß die Verleihung auch für das Bezugsverhältnis gilt: der Hauptmann Schepel im Füj.-R. Nr. 36.

Eigenes Kreuz.

Unser bekannter einheimischer Baron Ernst Reichert, derzeit als Unteroffizier im Osten stehend, ist mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet worden.

Aus unserm Zoo.

Im Raubtiergehege sind außer den beiden neuen männlichen Löwen ein Paar junge gestreifte Säugetiere eingezoget, die, ebenso wie die Löwen, aus dem Bremer Zoo stammen. Alle die schwarzen Gestirnten von dem Geländer der Säugetiere beziehen sich auf diese gestreifte Art, die im aquatorialen Afrika heimisch ist, nicht auf die in Nordafrika und Südwestafrika heimische, ebenfalls im Garten vorhandene Streifenkatze. Bei der Fütterung kann man auch bei den jungen Tieren schon das Lachen hören, während sie in Angst ächzeln hören wie kleine Kinder. Das Benehmen der merkwürdigen Zierchen ist überaus frohlich, sie sind sehr furchtig und nähern sich einer unbesonnenen Berührung unter mehren Schreien, meist auf den Hinten vorwärts rutschend. Als weitere schöne Neuzugabe ist eine indische Wasserbüffelkuh mit Kalb zu nennen. Während im allgemeinen der Milchtrag der Büffel sehr gering ist, so daß die Milchmengen nicht leicht, gibt es in Indien eine besondere auf Milchleistung gezielte Züchtung, die eine ganz ansehnliche Menge der äußerst geschätzten, auch bei neuem Kraut sehr erquickenden Milch liefert. Die neue Kuh mit Kalb gehört dieser indischen Milchbüffelrasse an. Der Vergleich der neuen Kuh mit der schwarzen aus gleichem Gehege befindlichen Büffelkuh, die einer anderen auf Züchtung gezielten Rasse angehört, zeigt, wie sich die Leistung ebenso wie bei unseren Säugetieren im Körperbau widerspiegelt; ein Kennzeichen ist bei dem Milchkuh die ersten fünf bis sechs Monate im Jahr zu tun hat. Ebenfalls schöne Neuzugaben sind der neue Wasserbüffel, sowie das junge Mahrenschaf, die in dem Gehege bei den Karawellen untergebracht sind. Bei den Karawellen sind die ersten Lämmer angekommen; mit ihren schwarzen graulichen Fellchen, welche das Interesse der Besuche, während ein 8 Tage altes Ferkel lebten, das sich im Gehege am Kamelfaß tummelte, durch sein brotliches Aussehen oft und lang in anderer Weise erregt.

Morgen, Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr ist große Konzert. Eintrittspreise sind die ermäßigten Kriegspreise. Um 10 Uhr für Kinder Militär (siehe Dienstgrad) abends um 10 Uhr, nachmittags 20 Uhr. (Siehe Anzeige).

Ein furchtbares Drama

hat sich gestern in Werfburg in einem dortigen Hotel abgespielt. Der frühere Major Conrad Rietfischmann aus Halle hat sein dreißigjähriges Töchterchen durch Verschneiden des Kehlkopfes getötet und seinen sechsjährigen Sohn durch einen Schuß in den Hinterkopf sowie Schmitze in den Hals schwer verwundet. Hieran hat sich Rietfischmann erschossen. Der Knabe ist noch lebend aufgefunden; man hat ihn schnellst in die hiesige Klinik überführt und es besteht Aussicht, ihn am Leben zu erhalten.

Mit dieser gräßlichen Missetat hat ein Leben ein Ende gefunden, das schon seit einiger Zeit in die Tere geleitet war. Major Conrad Rietfischmann war vor mehreren Jahren als Geisteskranker der St. Marienkirche gewährt worden, wo bereits sein Vater emtiert hatte. Anfangs hatte er die Hochachtung und das Vertrauen seiner Gemeinde; später aber erregte sein Lebenswandel vielfach Anstoß. Die Verhältnisse geluhten sich schließlich dergestalt, daß man durch Verletzung des Geistes durch Selbsten Tod eine Änderung versuchte. Aber auch dort hat Major Conrad Rietfischmann sehr bald Anlaß zu berechtigten Ausstellungen gegeben; er mußte nach kurzer Tätigkeit aus dem Seelfürsorgeamt scheiden.

Alle diese Vorkommnisse warfen ihre dunklen Schatten auf Rietfischmanns Chelien und veranlaßten, daß er zuletzt von seiner Familie getrennt leben mußte. Am Donnerstag nun hat er verstanden, seine beiden Kinder, ein paar neibliche kleine Geschöpfe von 6 und 3 Jahren, an sich zu locken und ist mit ihnen nach Werfburg gefahren. Dort hat er mit ihnen die Nacht zugebracht und dann am gestrigen Morgen 10 Uhr jene gräßliche Missetat verübt. Es ist landläufig, dergestalt Vorbrechen, wenn man sie Angehörige geistlicher Stände an Urhebern haben, auf gewisse Unnachlässigkeit zurückzuführen. Hier aber scheint eine solche Erklärung mehr als eine billige Bemerkung. Rietfischmann, der körperlich wiederholt schwer leidend war, hat in den letzten Jahren oft Dinge begangen, die die Vermutung herbeiführen mußten, daß bei ihm ein geistiger Defekt vorliege. So ist auch wohl mit Grund anzunehmen, daß die furchtbare Tat, mit der sein Leben endete, der Ausfluß eines unheilbaren Sinns war.

Auszeichnungen.

Verliehen wurde die rote Kreuzmedaille 3. Klasse dem Kaufmann Oswald Hildebrandt, den Schwelken Elzriede Mohrtra, Anna Ruge und Lola Simon, ferner der Oberstleutnant Johannes Witzler, der Schmittmeister Selene Wallis und dem Fräulein Alice von Rupprecht, sämtlich in Halle. Dem Volkst. Gatos ist eine Postkartele wiederholt übertragen worden.

Preiswerte Oster-Angebote

Damen- u. Kinderhüte

- Damenhüte einfacher, vornehmer Geschmack 30⁰⁰-2⁵⁰
- Kinderhüte Strohhüte, Waschlüte 12⁰⁰-65 Pf.
- Mützen für Mädchen und Knaben 4⁰⁰-75 Pf.
- Hut-Garnituren, Schleier, Bänder, Blumen

Kleiderstoffe

- Woll. Kleiderstoffe schwarz und farbig Meter 12⁵⁰-1⁵⁰
- Wasch-Kleiderstoffe hell u. dunkel Meter 3⁰⁰-70 Pf.
- Blusenstoffe glatt, gestreift, Merier 3⁷⁵-90 Pf.
- Wollmusselinen in prachtvoll. neuen Mustern 3⁰⁰-1⁵⁰

Damen-Wäsche

- Damenhemden Tag- und Nachthemden 15⁰⁰-2²⁵
- Damenbeinkleider die besten Schnitte 7⁰⁰-2²⁵
- Damenuntertailen mit Spitzen- und Stickerel-Garnitur 9⁰⁰-1⁰⁵
- Taschentücher für Damen, Herren und Kinder 12⁰⁰-2⁰⁰

Damenkleidung

- Blusen aus Seide, Wollstoffen, Waschstoffen 35⁰⁰-4⁰⁰
- Kleider in moderner Verarbeitung 95⁰⁰-25⁰⁰
- Kostüme in bester Verarbeitung 120⁰⁰-36⁰⁰
- Mäntel u. Jacken 60⁰⁰-14⁰⁰

Seidenstoffe

- Dichte Seidenstoffe einfarbig und gemustert 10⁰⁰-1⁷⁰
- Klare Seidenstoffe in vielen Farben 12⁰⁰-2⁵⁰
- Kleidertafette 100 cm breit, getupft und gestreift 13⁵⁰-5⁵⁰
- Blusenstoffe gestreift und kariert Mtr. 8⁰⁰-2⁷⁵

Normal-Wäsche

- Hemden für Damen, Herren und Kinder 8⁰⁰-2⁰⁰
- Hosen für Damen, Herren und Kinder 7⁵⁰-1⁵⁰
- Damen- u. Herren-Jacken 6¹⁰-1⁴⁰
- Leibhosen, Hemdhosen 10⁰⁰-1²⁵

Kinderkleidung

- Mädchen-Kleider für jedes Alter 30⁰⁰-2⁵⁰
- Backfisch-Kleider Woll- u. Waschstoffe 45⁰⁰-8⁰⁰
- Knaben-Anzüge bis zum Alter von 14 Jahren 35⁰⁰-3⁰⁰
- Mädchen- und Knabenmäntel 35⁰⁰-7⁰⁰

Handschuhe

- Damenleder- und Stoff-Handschuhe Paar 6⁰⁰-60 Pf.
- Herrenleder- und Stoff-Handschuhe Paar 7⁵⁰-75 Pf.
- Kinder-Handschuhe Leder u. Stoff Paar 2⁷⁵-60 Pf.
- Hosenträger, Krawatten, Herrenhüte.

Strümpfe u. Socken

- Damen-Strümpfe Wolle, Seide, Baumwolle 7⁵⁰-70 Pf.
- Herren-Socken u. Strümpfe Paar 2⁵⁰-35 Pf.
- Militär-Schweiss-Socken Paar 1⁵⁰-30 Pf.
- Kinder-Söckchen u. Strümpfe Paar 2⁷⁰-60 Pf.

Unterröcke, Morgenröcke, Morgenjacken, Schürzen, Regen- und Sonnen-Schirme, Damen-Taschen, Neuheiten in Weisswaren, Kragen- und Manschetten-Garnituren.

Sonntags nur von 8-1/2 Uhr geöffnet.

A. Huth & Co.

Halle a. d. S., Gr. Steinstr. und Marktplatz.

Wurtzsch ab. 8 1/2 Uhr. ... Freitag ab. 8 1/2 Uhr. ...

Band Vorkühler Gemeindefunde.

- 1. Domengemeinschaft, Kl. Klausstr. 12: Dienstag ab. 8 1/2 Uhr. ...
- 2. Gemeinschaft der Johannesgemeinde, Rud. Baumstr. 57: Sonntag ab. 8 1/2 Uhr. ...

Strafkammer.

Saite, den 31. März 1916. ...

Der Geschäftsmann Kauptert aus Scheffwitz hatte bis zur ...

Redaktionsferien.

Ein 17jähriges Dienstmädchen hatte drei Redaktionsferien ...

Der 17jährige Mechaniker R. aus Demitz war als ...

Provinzial-Nachrichten.

Die 17jährige Dienstmädchen hatte drei Redaktionsferien ...

Verhältnismäßig höher, indem 1.400-1.500 Mark pro Stück bezahlt wird.

Wittensberg, 31. März. (Der Entwurf für das an der Elbe geplante Kraftwerk) ...

Bad Elster. Mit dem Seranadum des Sommers nimmt auch das ...

Hallischer Marktbericht.

Table with market prices for various goods like wheat, flour, and oil. Columns include item names and prices.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Mitteldeutsche Privatbank, Akt.-Ges., Magdeburg. In der Generalversammlung ...

Erhöhung der schlesischen Eisenpreise.

Erhöhung der schlesischen Eisenpreise. Mit dem 1. April erhöhen die schlesischen Eisenhändler ...

Der Verband der deutschen Porzellanfabriken hat beschlossen.

Der Verband der deutschen Porzellanfabriken hat beschlossen, den ...

auf 6 Prozent fest. ... Die Erhebung der ...

Wasserstände.

Table with water levels for different locations. Columns include location, date, and water level.

Wetterwerte Hamburg.

Table with weather data for Hamburg. Columns include date, temperature, and other weather indicators.

Wetterwerte Hamburg.

Table with weather data for Hamburg. Columns include date, temperature, and other weather indicators.

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Filiale Halle a. S., Poststrasse 19.

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung

Mit dem 1. April 1916 verlieren alle schlesischen Metallbrotmarken, die nicht in U-Form durchgelassen sind, ihre Gültigkeit.

Bekanntmachung

Der Unterricht für das Sommerhalbjahr 1916 beginnt mit dem 1. April 1916.

Bekanntmachung

Die schlesische kaufmännische Fortbildungsschule erteilt im Sommerhalbjahr 1916 Unterricht in kaufmännischer Buchführung und kaufm. Rechnen.

Bekanntmachung

Die Anmeldung neuer Mitgliedschaften für den Sommerhalbjahr 1916 beginnt mit dem 1. April 1916.

Technikum Hildburghausen

